

17

Methoden der Bewertung der durchgeführten Maßnahmen sowie ihrer arbeitsmarktlichen Ergebnisse (TN-Befragungen, Befragungen von Betrieben, Erfolgsbeobachtung nach 6 Monaten) gemäß § 178 (4) SGB III / § 2 (4) 8 AZAV / Empfehlungen des Beirats nach § 182 SGB III, Punkt 7:

- Überwachung von Entwicklungs-, Eingliederungs- bzw. Lernprozessen
- Erfassung der Anwesenheits- und Abbruchquoten der Teilnehmenden
- Erfassung, ob Entwicklungs-, Eingliederungs- bzw. Lernziele erreicht werden und die Qualität der Maßnahme gesichert ist.
- Erfassung bildungs- und/oder arbeitsmarktbezogenen Eingliederungsergebnisse
- Umgang mit Evaluierungsergebnissen als Teil des kontinuierlichen Verbesserungsprozesses

Zusätzlich für FB 3

- Ergebnissicherung und Dokumentation während der Maßnahme
- Ergebnissicherung und Nachhaltigkeit (Berichtswesen / Dokumentation / Nachbereitung durch Schule
- Im Rahmen der Ergebnissicherung und der Dokumentation sind alle relevanten Daten zur Organisation und zum Verlauf der Maßnahme festzuhalten.
- Das Berichtswesen orientiert sich an der Zielsetzung der Maßnahme und umfasst die laufende Beobachtung (z. B. Statusbericht des Trägers, Maßnahmebesuche der Berufsberaterin / des Berufsberaters bzw. der Beraterin / des Beraters)
- Reha/SB) und den Abschlussbericht.
- Verlauf und Ergebnisse der Maßnahme sind so zu dokumentieren, dass die Erkenntnisse für die Planung und Gestaltung zukünftiger Maßnahmen genutzt werden können.
- Die Dokumentation ist so aufzubereiten, dass ein Transfer im Sinne von Good Practice möglich ist.
- Abbruchquote / Integrationsquote
- Zufriedenheit der regionalen Auftraggeber /Netzwerkpartner/Teilnehmer

Zusätzlich für FB 6:

- Befragung der Teilnehmenden nach Schwierigkeiten in der persönlichen Einschätzung
- Verlaufsbeobachtung
- Einbringen von Beobachtungen und Kommentaren des Trainers
- Spiegeln - Erfahren lassen
- Diskussion über die aufgenommenen Informationen
- Stärken, Schwächen und vorhandene Ressourcen ausloten
- Auswertung und Dokumentation der Arbeitsergebnisse im Eingliederungsplan
- Dokumentation und Bewertung der sozialen und beruflichen Anamnese
- Ermittlung und Dokumentation des Rehabilitationspotentials
- Erarbeitung von Zielen für die Durchführung der Rehabilitationsmaßnahme (Zielfindung)
- Vorschlag, welche berufsfördernden Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben und welche ergänzenden Leistungen zur Eingliederung in das Arbeitsleben in Betracht kommen
- Welche Berufsfelder- möglichst mindestens zwei- in Betracht kommen
- Klärung, ob eine ausgelagerte berufliche Bildung in Betracht kommt

17_Bewertung_Maßnahmen